

# Briefe eines vierzehnjährigen Grossstadt-Mädchen

2 M ord., 1 M 50 s à cond., 1 M 30 s bar.

5.—6. Tausend

Prospekte, Plakate gratis.

Ich kann vorerst nur fest, bzw. bar liefern.

Hochachtungsvoll

Werdohl, 18. Mai 1904.

Gustav Scholz,

Sortiment u. Verlagsbuchhandlung.

## Max Hesse's Volksbücherei.

Leipzig, im Mai 1904.

Z In meiner Volksbücherei erscheinen demnächst:

Zum 60. Geburtstage

des Dichters

# Detlev von Liliencron:

Nr. 148. **Moderne Lyriker I: Detlev von Liliencron**  
von **Hans Benzmann**. Brosch. 20 s, in Leinenband 60 s.

Hans Benzmann, selbst ein Lyriker von Bedeutung, gibt uns in vorliegendem Buche ein fesselndes und lebenswahres Bild von Liliencrons Schaffen, dabei ganz besonders seine markante Stellung in der neueren Literatur scharf beleuchtend. Reichlich eingestreute Proben geben dem Leser Gelegenheit, selbst zu prüfen und sich die schönsten und eigenartigsten lyrischen Schöpfungen des Dichters zu eigen zu machen.

Nr. 149—150. **Detlev von Liliencron, Zehn ausgewählte**  
**Novellen**. Mit Bildnis und einer Einleitung von **Ludwig**  
**Schröder**.

Inhalt: Eine Sommerschlacht. — Nächtl. Angriff. — Die Könige von Norderoog und Süderoog. — Die Schlacht bei Stellan. — Geert der Große von Holstein. — Die Dithmarschen. — Der letzte Gruß. — Auf der Austerfischerjagd. — Gehjagd. — Die Spieluhr.

Brosch. 40 s, in Leinenband 80 s, in Geschenkband 1 M 50 s.

Die in diesem Bande vereinigten 10 Novellen sind aus den ersten vier Bänden seiner Werke mit großer Sorgfalt ausgewählt worden und dürften so recht geeignet sein, dem Leser Liliencrons großartiges episches Können deutlich vorzuführen. In der Einleitung gibt der Herausgeber eine ausführliche, warm empfundene Darstellung von des Dichters Lebensgang, wie von seinem Schaffen. Ein treffliches Bildnis des Dichters (neueste Aufnahme!) ist dem Buche beigegeben.

Über die bahnbrechende Bedeutung Liliencrons herrscht heute nur noch eine Stimme; es wird jetzt wohl allgemein anerkannt, daß mit Liliencron die moderne Richtung unserer Lyrik beginnt und daß ihm die gesamte neueste Literatur außerordentlich viel befruchtende Anregung zu danken hat.

Beide Schriften ergänzen sich gegenseitig und werden meist zusammen gekauft werden.

Ich empfehle diese zeitgemäßen zwei Werke zur regen Verwendung und bitte reichlich zu verlangen; à cond. vermag ich nur bei gleichzeitiger entsprechender Barbestellung zu liefern! Für umfassende Reklame werde ich Sorge tragen.

Hochachtungsvoll

Max Hesse's Verlag.

### Künftig erscheinende Bücher.

Z **Aktuell!**  
Für Handlungen mit katholischer Kundschaft.

Für meinen Verlag befindet sich im Druck und erscheint in 8 Tagen:

## Literarische Ungezogenheit und Schlimmeres.

Ein Interview beim Verfasser der  
„kathol. Selbstvergiftung“

von

Dr. rer. pol. **S. Kasselbach**.

Inhalt: Ein empfindlicher Bewohner der Zelle — Moralischer Totschlag — wie die literarische Warte kämpft — „gute“ Katholiken hinter den Kulissen — die Brille des Beichtvaters — was der Staatsanwalt nicht kann — eine Tagilade — ein Protektor des Wodanskultus im Vatikan — der geprügelte Quintaner.

Preis 80 s, à cond. und fest 25%  
und 13/12, bar 33 1/3% und 11/10.

50 Exemplare bar mit 50%.

Die im vorigen Jahre erschienene Broschüre des Kaplan Fallenberg „Katholische Selbstvergiftung“ hat ungeheures Aufsehen in der katholischen und altkatholischen Welt gemacht, so daß die Zeitungen aller Parteien sich ausführlich mit derselben befaßten. Die Nachfrage war so groß, daß mehrere starke Auflagen in wenigen Monaten verkauft wurden. Die hier angezeigte Broschüre, die sich in geistreicher Weise mit Herrn Kaplan Fallenberg und seinen Kritikern befaßt, wird sicher auch großes Aufsehen erregen und kann ebensowenig wie die „Katholische Selbstvergiftung“ von der Tagespresse übergangen werden.

Handlungen, namentlich solche mit kathol. Kundschaft, die sich speziell dafür verwenden, stelle ich Exemplare à cond. in größerer Anzahl zur Verfügung.

Ich lasse bar ergänzen und kann daher die kleinste Handlung bei erfolgreicher Manipulation den Höchststrabatt erlangen.

Bonn. **P. Hanstein's Verlag.**